Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 43 (1917)

Heft: 50

Artikel: Zur Papierknappheit

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-450946

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Man hätte ...

21ch, wann stirbt einst diese fette Ungeheure Redensart, Aluger Bürger: 21ch man hätte Eine besf're Gegenwart, Wenn man nur vor vielen Jahren Unders, rascher wär verfahren!

"hätte man die Wafferkräfte Musgenutt, wie's sich's gehört, Ja, wir machten heut Geschäfte, Unerhört!

Und wir sagten unverhohlen: Xohlen? Werdet uns gestohlen!"

"hätte man vor vielen Wintern Jenen Motionen Joos Nicht den wohlbekannten Hintern Jugekehrt, verständnislos, Würden jett die Ozeane Brot uns bringen unter Schweizerfahne!"

"Kätte man ... Ei was man hätte, Macht uns heute nicht gescheit, Und das Wimmern an der Kette Schwächlicher Vergangenheit Ist erbärmlich. Uns soll man tadeln, Daß wir — holla — in die Zukunft radeln. Jakob Bührer

Gemeinheiten

Die größte Grausamkeit des Daseins ift, daß man über die Leistungsfähigkeit des Körpers hinaus weiterleben muß.

Sür die meisten Berufsfrauen ist der Beruf ein Musmeg, keine Bestimmung.

Die Geistlosen kommen am schnellsten vorwärts, denn sie brauchen keine geistigen Sindernisse zu nehmen.

hunde, die sich auf der Straße lieben, sind unschuldig. Erst der Mensch mit seinem göttlichen Bewußtsein hat die Unkeuschheit entdeckt.

Kunst spendet Glück und ist tiefstes Leid.

Das reinste Ideal hat der Unheiligste.

Wenn die Jugend sich wieder in uns meldet, werden wir alt.

Schimpfen beschmutt nicht das Beschimpfte, sondern den Schimpfer.

Tugenden und Laster sind in allen Menschen dieselben, nur ihre Gruppierung ist ver-Kurt Manser Schieden.

Gtoßseufzer

Chemann: Einmal und nicht wieder heirate ich eine Schauspielerin! Denn mit diesen Komödiantinnen ist nicht gut Kirschen effen, wenn ihnen ein Wunsch unerfüllt bleiben muß. Geinerzeit versagte ich meiner Unastafia den heiß ersehnten Saltenrock: Gleich legte sie ihr sonst hübsches Untlitz in häßliche Xummerfalten. Diesen Winter erhielt sie die gewünschte neue Belggarnitur nicht: Mun trägt sie neben den Kummerfalten eine eiskalte Miene zur Schau, beides als dauernde Mahnung an mich und meinen magern Geldbeutel.

Zur Papierknappheit!

Unter der Papierklemme leiden die Dichter, aber nicht die — Buchmacher!



das ideale Zahn - Wasser

Schweizer - Fabrikat Preis: Fr. 1.20 u. 1.50

Allein. Fabrikant: A. Laszlo, Zürich 1

Homoopath. Spezialarzt. Haut-u. Sexualleiden.
Sprechsunden 10-12 und 2-4; Sonntags 10-12 1831
In geeigneten Fällen auch briefriiche Behandlung
Riedtlistrasse 19 — Telephon: Hottingen 60.75



Atelier für Portrait
Reprodukt u Projekti

(Sonntags geöffnet)

Spez.-Abt. Amateur - Arbeiten. Entwickeln, Kooleren und Vergrössern. Ankauf jeder Art von Photo-Apparaten.



Klagen Sie über Haarausfall dünnen Haarwuchs so empfehle

Wild'sche Haarpflege Wild'sche Haarwasser

Frau L. Wild, Kramgasse 4 II, Bern.



A. SUTTER DBERHOFED/THURGAL



Rheumati

ist das beste Mittel gegen sämtliche Formen des Rheumatismus, es heilt die hartnäckigsten Fälle. Preis der Flasche von 120 Pillen **6 Fr.** gegen Nachnahme. Broschüre auf Verlangen gratis.

Apotheke BARBEZAT, Payerne.

können ab 1. Januar 1918 bei den schweizerischen Posisiellen nur noch vierteljährlich zur Besiellung aufgegeben werden; Halb- oder Ganzjahres-Abonnemente werden nicht mehr angenommen.

Wer nun gleichwohl das Abonnementsgeld für ein Salb- oder Ganziahr auf einmal zu entrichten wünscht, kann den Betrag mittelst Posieinzahlungsschein auf unser Posicheckkonto VIII/2888 kosteukret bei seiner Posistelle einzahlen. Auf Wunsch erheben wir auch den Abonnementsbetrag, zuzüglich Porto, durch Posinachnahme.

Es gibt keine Drucksachen

Plakate, Kataloge, Prospekte, Dissertationen, Briefköpfe, Memoranden, Couverts, Wein- und Speisekarten, Papierservietten, Konzert-Programme etc. etc.

welche nicht rasch, geschmackvoll und preiswürdig hergestellt werden können!



Jean Frey, Zürich Buch- u. Kunstdruckerei · Dianastr. 5-7

Bitte lesen! Schellenbergs 20 Jahre jünger

Briefmarken-

F. Fournier's Nacht., Genf I.



Zahle Geld zurück wenn Sie mit meinem Bart-Be-förderungs-Mittel keinen Erfolg haben. Preis Fr. 3.— in Marken oder Nachnahme. Lenz, Grenchen A (Solothurn), 1511

Sommersprossen